Form No. 3359-349 Rev A

53cm Super Recycler® Rasenmäher

Modellnr. 20792—Seriennr. 280000001 und höher

Bedienungsanleitung

Einführung

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Wenden Sie sich hinsichtlich Informationen zu Produkten und Zubehör sowie Angaben zu Ihrem örtlichen Vertragshändler oder zur Registrierung des Produkts direkt an Toro unter www.Toro.com.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder weitere Informationen benötigen. Haben Sie dafür die Modell- und Seriennummern der Maschine griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern an der Maschine.

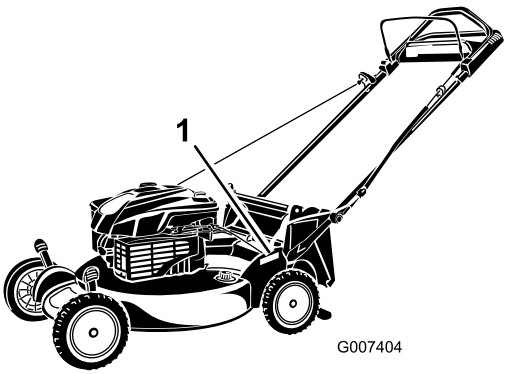


Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummern

Tragen Sie hier bitte die Modell- und Seriennummern der Maschine ein:

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitsmeldungen werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet, das auf eine Gefahr hinweist, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



Bild 2

1. Warnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle technische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

Bei Modellen mit angegebenen PS wurde die Bruttoleistung des Motors im Labor vom Motorhersteller gemäß SAE J1940 klassifiziert. Aufgrund der Konfiguration zur Erfüllung von Sicherheits-, Emissions- und Betriebsanforderungen ist die tatsächliche Motorleistung in dieser Klasse der Rasenmäher wesentlich niedriger.

Sicherheit

Der unsachgemäße Einsatz oder die falsche Wartung dieses Rasenmähers kann zu Verletzungen führen. Befolgen Sie zur Reduzierung der Verletzungsgefahr diese Sicherheitsanweisungen.

Dieser Rasenmäher wurde von Toro für einen angemessenen und sicheren Betrieb ausgelegt. Das Nichtbeachten der folgenden Anweisungen kann jedoch zu Verletzungen führen.

Um die maximale Sicherheit, optimale Leistung und das nötige Wissen über die Maschine zu erhalten, müssen Sie und jeder andere Benutzer des Rasenmähers den Inhalt der vorliegenden Anleitung vor dem Anlassen des Motors sorgfältig lesen und verstehen. Besondere Beachtung ist dem Gefahrensymbol Bild 2 zu schenken, welches Vorsicht, Warnung oder Gefahr – „Sicherheitshinweis“ bedeutet. Lesen und verstehen Sie die Anweisungen, da sie wichtig

© 2008—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

CE

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

für die Sicherheit sind. Das Nichtbeachten der Anweisungen kann zu Körperverletzungen führen.

Allgemeine Hinweise zur Sicherheit von Rasenmähern

Die folgenden Anleitungen basieren auf der ISO-Norm 5395.

Diese Maschine kann Hände und Füße amputieren und Gegenstände aufschleudern. Das Nichtbeachten der folgenden Sicherheitsvorschriften kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

Schulung

- Lesen Sie diese Anweisungen gründlich durch. Machen Sie sich mit den Bedienelementen und dem korrekten Einsatz des Geräts vertraut.
- Lassen Sie den Rasenmäher nie von Kindern oder Personen bedienen, die mit diesen Anweisungen nicht vertraut sind. Das Alter des Fahrers kann durch lokale Vorschriften eingeschränkt sein.
- Bedenken Sie immer, dass der Bediener die Verantwortung für Unfälle oder Gefahren gegenüber anderen und ihrem Eigentum trägt.
- Verstehen Sie alle Erläuterungen der am Rasenmäher und in der Anleitung verwendeten Symbole.

Benzin

WARNUNG: Kraftstoff ist leicht entzündlich. Befolgen Sie die nachstehenden Sicherheitsvorkehrungen:

- Bewahren Sie Kraftstoff nur in zugelassenen Vorratskanistern auf.
- Betanken Sie nur im Freien, und rauchen Sie dabei nie.
- Betanken Sie die Maschine, bevor Sie den Motor anlassen. Entfernen Sie bei laufendem oder heißem Motor nie den Tankdeckel oder betanken die Maschine.
- Versuchen Sie, wenn Benzin verschüttet wurde nie, den Motor zu starten, sondern schieben den Rasenmäher vom verschütteten Kraftstoff weg und vermeiden offene Flammen, bis die Verschüttung verdunstet ist.
- Schrauben Sie den Tank- und Benzinkanisterdeckel wieder fest auf.

Vorbereitung

- Tragen Sie beim Mähen immer feste Schuhe und lange Hosen. Fahren Sie die Maschine nie barfuss oder mit Sandalen.
- Inspizieren Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.
- Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme visuell, ob alle Schutzvorrichtungen und Sicherheitsgeräte, wie z. B. Ablenkbleche und/oder Grasfangkörbe einwandfrei montiert sind und richtig funktionieren.
- Überprüfen Sie vor dem Einsatz immer, ob die Schnittmesser, -schrauben und das Mähwerk abgenutzt oder beschädigt sind. Tauschen Sie abgenutzte oder defekte Messer und -schrauben als komplette Sätze aus, um die Wucht der Messer beizubehalten.

Anlassen

- Kuppeln Sie alle Messer und Antriebskupplungen aus und stellen die Schaltung auf Neutral, bevor Sie den Motor starten.
- Kippen Sie den Rasenmäher nie, wenn Sie den Motor anlassen, es sei denn, Sie müssen ihn zum Starten kippen. Kippen Sie ihn in solchen Fällen nie weiter als unbedingt erforderlich und nur den Teil, der vom Benutzer entfernt ist.
- Starten Sie den Motor vorsichtig und entsprechend den Anweisungen, wobei Sie die Füße so weit wie möglich vom/von den Messer(n) fernhalten, d. h. stellen Sie sich nie vor den Auswurfkanal.

Betrieb

- Mähen Sie nie, wenn sich Personen, insbesondere Kinder oder Haustiere, in der Nähe aufhalten.
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Achten Sie auf Kuhlen und andere versteckte Gefahrenstellen im Gelände.
- Halten Sie Hände und Füße von sich drehenden Teilen fern. Bleiben Sie immer von der Auswurföffnung fern.
- Heben oder tragen Sie den Rasenmäher nie bei laufendem Motor.
- Gehen Sie mit größter Vorsicht vor, wenn Sie rückwärts fahren oder Sie einen fußgängergesteuerten Rasenmäher zu sich ziehen.
- Gehen Sie immer; laufen Sie nie.
- Gefälle:
  - Versuchen Sie nicht, steile Hänge zu mähen.
  - Gehen Sie an Hängen äußert vorsichtig vor.

  - Mähen Sie quer zum Hang, d. h. nie auf- oder abwärts, und gehen Sie beim Wenden zur Hangseite mit größter Vorsicht vor.
  - Achten Sie an Hängen immer auf eine gute Bodenhaftung.
- Stellen Sie den Gasbedienungshebel auf Langsam, wenn Sie den Fahrantrieb einkuppeln, besonders bei hohen Gängen. Reduzieren Sie an Hängen und bevor Sie scharf wenden Ihre Geschwindigkeit, um einem Umkippen und einem Kontrollverlust vorzubeugen.
- Stellen Sie das Messer ab, wenn Sie den Rasenmäher zwischen Mähbereichen transportieren und der Rasenmäher zum Transport zum Überqueren von Flächen (außer Grünflächen) gekippt werden muss.
- Lassen Sie den Motor nie in unbelüfteten Räumen laufen, da sich dort gefährliche Kohlenmonoxidgase ansammeln können.
- Stellen Sie den Motor in den folgenden Situationen ab:
  - Wenn Sie den Rasenmäher verlassen.
  - Vor dem Auftanken.
  - Vor dem Entfernen der Heckfanganlage.
  - Vor dem Verstellen der Schnitthöhe. Es sei denn, die Einstellung lässt sich von der Fahrerposition aus bewerkstelligen.
- Stellen Sie den Motor ab und ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab:
  - Vor dem Entfernen von Behinderungen und Verstopfungen aus dem Auswurfkanal.
  - Vor dem Prüfen, Reinigen oder Ausführen von Wartungsarbeiten am Rasenmäher.
  - Wenn Sie auf einen Festkörper aufgeprallt sind und prüfen den Rasenmäher auf eventuelle Defekte; führen Sie dann die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie den Rasenmäher starten und in Betrieb nehmen.
  - Beim Auftreten von ungewöhnlichen Vibrationen am Rasenmäher (sofort überprüfen).
- Achten Sie beim Überqueren und in der Nähe von Straßen auf den Verkehr.

Wartung und Lagerung

- Halten Sie alle Muttern und Schrauben fest angezogen, damit das Gerät in einem sicheren Betriebszustand bleibt.
- Verwenden Sie kein Hochdruckgerät zum Waschen der Maschine.
- Bewahren Sie den Rasenmäher nie mit Benzin im Tank oder innerhalb eines Gebäudes auf, wo Dämpfe eine offene Flamme oder Funken erreichen könnten.
- Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in einem geschlossenen Raum abstellen.
- Halten Sie, um das Brandrisiko zu verringern, den Motor, Schalldämpfer, das Batteriefach und den Benzintank von Gras, Laub und überflüssigem Fett frei.
- Prüfen Sie die Bestandteile des Grasfangkorbs und des Auswurfschutzbleches häufig, und wechseln Sie sie ggf. mit den vom Hersteller empfohlenen Teilen aus.
- Tauschen Sie abgenutzte und beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus.
- Wechseln Sie defekte Auspuffe aus.
- Entleeren Sie den Kraftstofftank bei Bedarf nur im Freien.
- Verändern Sie nie die Einstellung des Motorfliehkraftreglers, und überdrehen Sie niemals den Motor. Durch das Überdrehen des Motors steigt die Verletzungsgefahr.
- Gehen Sie bei Mähern mit mehreren Messern vorsichtig vor, da das Drehen eines Messers die anderen Messer mitdrehen kann.
- Achten Sie beim Einstellen des Rasenmähers sorgfältig darauf, dass Sie Ihre Finger nirgendwo zwischen den sich bewegenden Messern und starren Teilen verklemmen.
- **Für eine optimale Leistung und Sicherheit sollten Sie nur Toro Originalersatzteile und -zubehör kaufen. Verwenden Sie nie *ungefähr passende* Teile und Zubehör; diese sind u.U. gefährlich.**

Schalldruck

Der äquivalente A-bewertete Dauerschallpegel beträgt für diese Maschine – am Ohr des Benutzers – unter Zugrundelegung von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß Richtlinie EN 11094 und EN 836 89 dBA.

Schallleistung

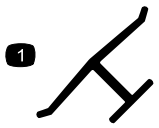
Diese Maschine entwickelt nach Messungen an baugleichen Maschinen laut EN 11094 einen A-bewerteten Schallleistungspegel von 98 dBA.

Vibration, Hand/Arm

Diese Maschine hat auf der Grundlage von Messungen an baugleichen Maschinen gemäß EN 1033 an der Hand bzw. dem Arm des Bedieners ein maximales Vibrationsniveau von 4,7 m/s².

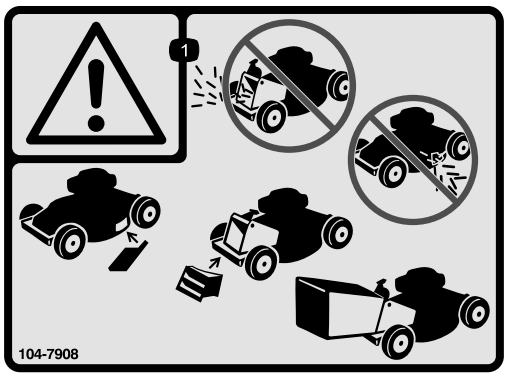
Sicherheits- und Bedienungsschilder

Wichtig: Sicherheits- und Bedienungsschilder sind in der Nähe potenzieller Gefahrenbereiche angebracht. Tauschen Sie beschädigte Schilder aus.



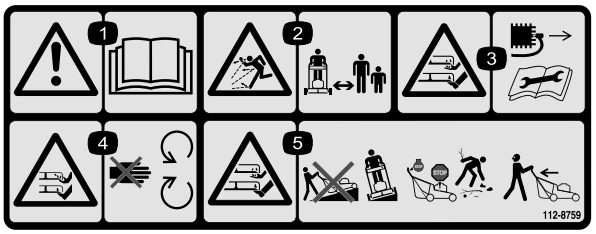
Herstellermarke

1. Gibt an, dass das Messer Teil der Originalmaschine des Herstellers ist.



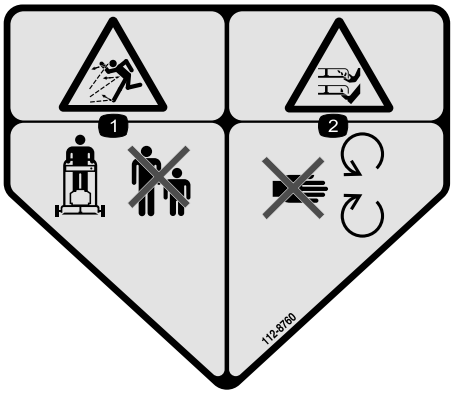
104-7908

1. Warnung: Setzen Sie den Rasenmäher nicht ohne die Heckauswurfklappe oder Grasfangkorb ein. Setzen Sie den Rasenmäher nicht ohne Seitauswurfabdeckung oder Ablenkblech ein.



112-8759

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündkerzenstecker ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärts fahren.



112-8760

1. Gefahr durch fliegende Teile: Halten Sie den Sicherheitsabstand zur Maschine ein.
2. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.



112-8867

1. Einrasten
2. Ausrasten



114-7982

1. Warnung: Lesen Sie die *Bedienungsanleitung*.
2. Gefahr durch fliegende Teile: Achten Sie darauf, dass Unbeteiligte den Sicherheitsabstand zum Gerät einhalten.
3. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr an Händen und Füßen beim Schnittmesser: Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und lesen Sie die Anweisungen, bevor Sie Wartungs- oder Reparaturarbeiten ausführen.
4. Gefahr einer Schnittwunde und/oder der Amputation von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Halten Sie sich von beweglichen Teilen fern.
5. Schnitt- bzw. Amputationsgefahr von Händen oder Füßen durch Mähwerkmesser: Mähen Sie nie hangaufwärts oder -abwärts, mähen Sie immer waagrecht zum Hang. Stellen Sie den Motor ab, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen. Schauen Sie nach hinten, wenn Sie rückwärts fahren.

Einrichtung

Wichtig: Nehmen Sie den Plastikschutz ab, mit dem der Motor abgedeckt ist. Werfen Sie ihn ab.

1. Zusammen- und Aufklappen des Griffs

Verfahren

Wenn Sie den Griff falsch montieren und aufklappen, können Sie die Kabel beschädigen und den sicheren Geräteeinsatz gefährden.

- **Beschädigen Sie beim Montieren und Aufklappen des Griffs nicht die Kabel.**
- **Wenden Sie sich bei einem beschädigten Kabel an einen offiziellen Vertragshändler.**

1. Schieben Sie die zwei hinteren Schnitthöhenhebel ganz nach vorne, um das Heck des Mähergehäuses auf die höchste Schnitthöheneinstellung anzuheben. Siehe „Einstellen der Schnitthöhe“ im Betriebsabschnitt dieser Anleitung.
2. Befestigen Sie die Griffenden mit zwei Scheiben und zwei Griffschrauben am Mähergehäuse (Bild 3), **ziehen Sie die Griffschrauben nicht fest.**

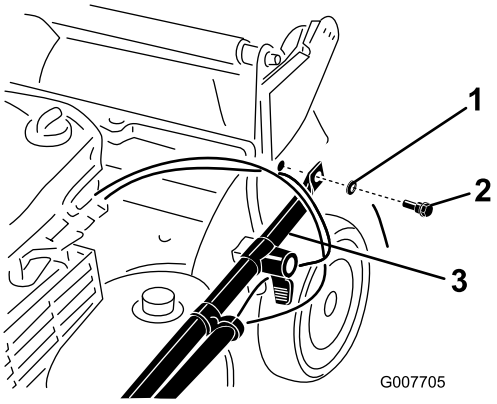


Bild 3

1. Scheibe
2. Griffschraube
3. Griffende

3. Drehen Sie den Griff nach hinten (Bild 4).

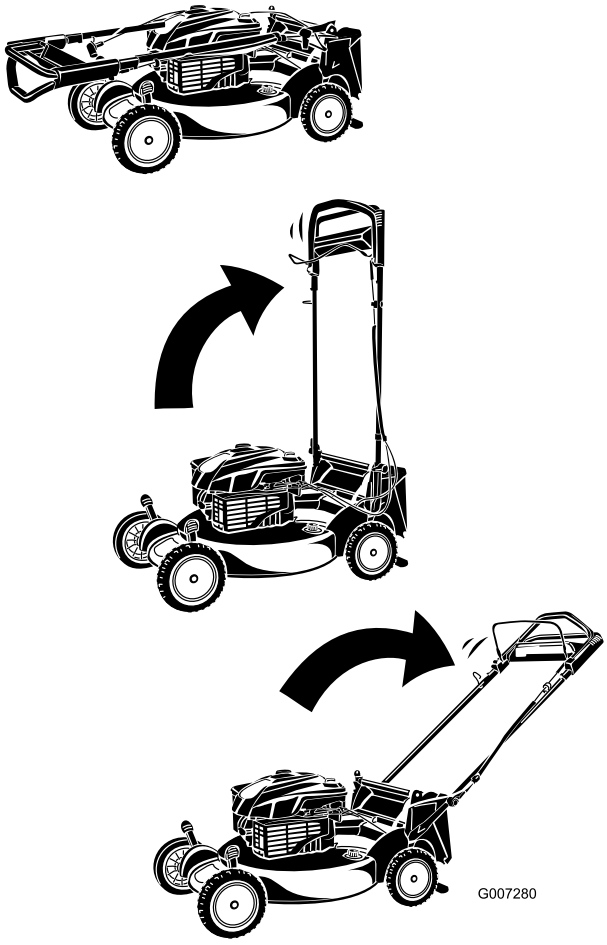


Bild 4

4. Arretieren Sie den Griff auf der gewünschten Höhe. Siehe „Einstellen der Griffhöhe“ im Betriebsabschnitt dieser Anleitung.
5. Ziehen Sie die Griffschrauben mit 14 bis 17 Nm an.
6. Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der Schnitthöhe“.

2. Anbringen des Starterseils

Verfahren

Ziehen Sie das Starterseil durch die Seilführung am Griff (Bild 5).

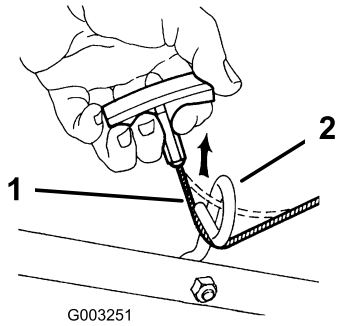


Bild 5

1. Starterseil
2. Seilführung

Hinweis: Drücken Sie den Schaltbügel am Griff, um das Starterseil leichter installieren zu können.

3. Auffüllen des Motors mit Öl

Verfahren

Der Rasenmäher hat bei der Auslieferung kein Öl im Motor.

1. Ziehen Sie den Peilstab heraus (Bild 6).

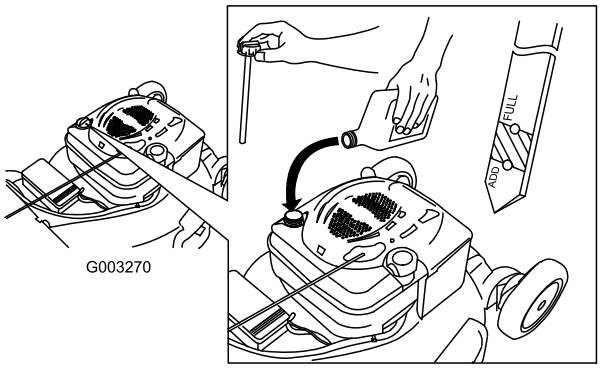


Bild 6

2. Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke Voll am Peilstab anzuheben.Bild 6 **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).)
3. Setzen Sie den Peilstab fest ein.

Wichtig: ***Wechseln Sie das Motoröl nach den ersten fünf Betriebsstunden*** **und danach jährlich. Siehe „Wechseln des Motoröls“.**

Produktübersicht

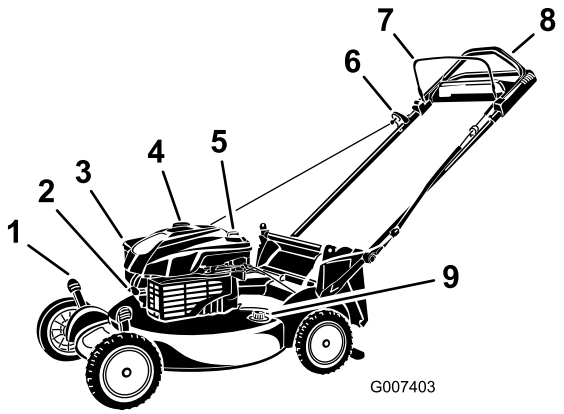


Bild 7

Bild zeigt Modell mit Antrieb

1. Hebel für die Schnitthöheneinstellung (4)
2. Zündkerze
3. Luftfilter
4. Tankdeckel
5. Einfüllstutzen/Ölpeilstab
6. Rücklaufstartergriff
7. Messerschaltbügel
8. Oberer Griff (nur Modell mit Antrieb)
9. Spülanschluss

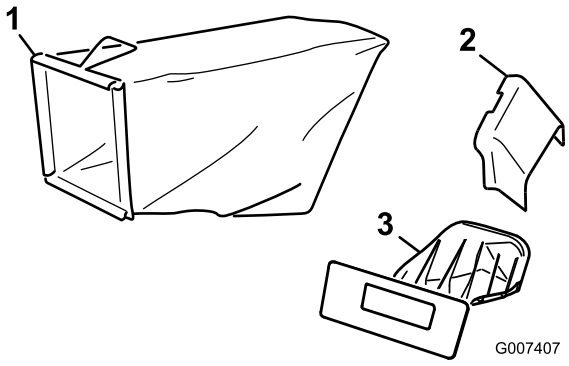


Bild 8

1. Grasfangkorb
2. Seitauswurfkanal
3. Heckauswurfklappe (montiert)

Betrieb

Betanken

Benzin ist brennbar und explodiert schnell. Feuer und Explosionen durch Benzin können Verbrennungen bei Ihnen und anderen Personen verursachen.

- **Stellen Sie den Behälter und/oder den Rasenmäher vor dem Auftanken auf den Boden und nicht auf ein Fahrzeug oder auf ein Objekt, um eine elektrische Ladung durch das Entzünden des Benzins zu vermeiden.**
- **Füllen Sie den Tank außen, wenn der Motor kalt ist. Wischen Sie verschütteten Kraftstoff auf.**
- **Rauchen Sie nicht beim Umgang mit Benzin, und gehen Sie nicht in der Nähe von offenem Feuer oder Funken mit Benzin um.**
- **Bewahren Sie Benzin nur in zugelassenen Kanistern und an einem für Kinder unzugänglichen Ort auf.**

Füllen Sie den Kraftstofftank mit frischem, bleifreiem Normalbenzin von einer angesehenen Tankstelle (Bild 9).

Wichtig: Fügen Sie zur Vermeidung von Anlassproblemen beim Kraftstoff in jeder Saison Kraftstoffstabilisator zu. Mischen Sie den Stabilisator mit Benzin, das nicht älter als 30 Tage ist.

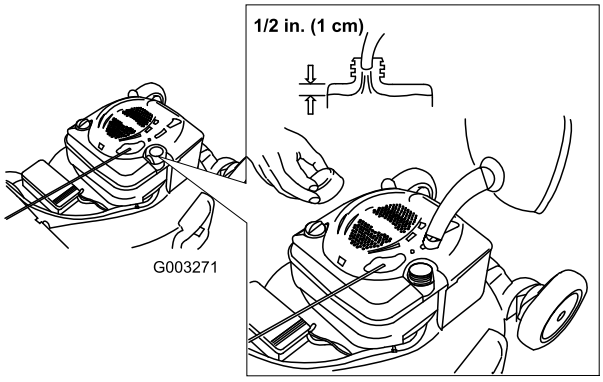


Bild 9

Prüfen des Motorölstands

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

1. Nehmen Sie den Peilstab heraus und wischen Sie ihn ab. Stecken Sie ihn dann ganz ein (Bild 10).

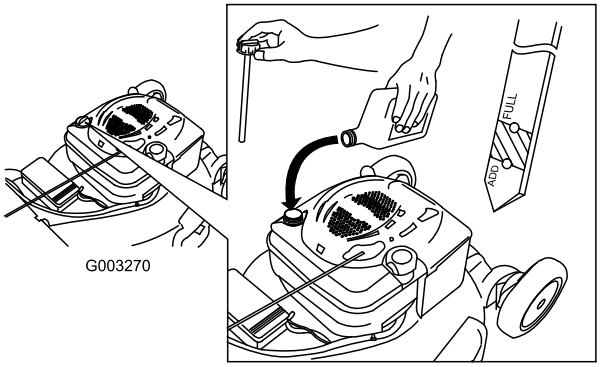


Bild 10

2. Nehmen Sie den Peilstab heraus und prüfen Sie den Ölstand (Bild 10). Wenn der Ölstand unter der Nachfüll-Marke ist, gießen Sie **langsam** Öl in den Einfüllstutzen, um den Ölstand auf die Voll-Marke am Peilstab anzuheben. **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).)
3. Führen Sie den Peilstab ein.

Einstellen der Schnitthöhe

Wenn Sie die Schnitthöhe einstellen, können Sie mit dem Messer in Kontakt kommen und schwere Verletzungen erleiden.

- **Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.**
- **Führen Sie Ihre Finger beim Einstellen der Schnitthöhe nie unter das Mähwerk.**

Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Auspuff sehr heiß und Sie könnten sich verbrennen. Berühren Sie nie den heißen Auspuff.

Stellen Sie die Schnitthöhe ein. Stellen Sie alle vier Räder auf die gleiche Schnitthöhe ein.

Hinweis: Wenn Sie das Mähwerk anheben möchten, schieben Sie alle vier Einstellhebel für die Schnitthöhe nach vorne. Schieben Sie die Hebel nach hinten, um das Mähwerk abzusenken (Bild 11).

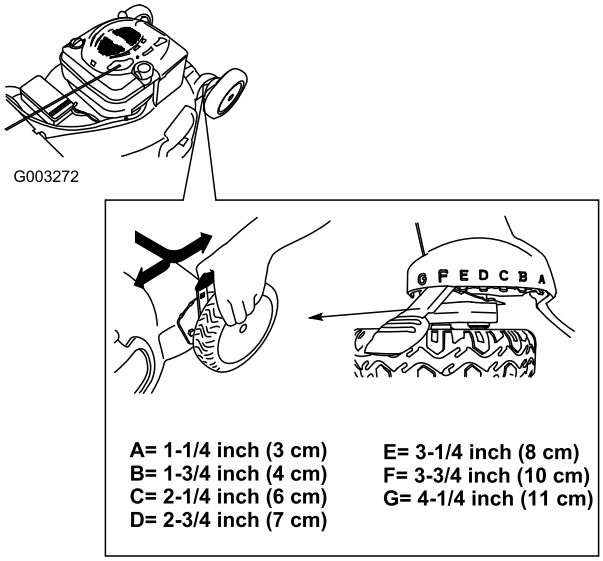


Bild 11

Einstellen der Griffhöhe

Sie können den Griff auf eine für Sie passende Höhe anheben oder absenken.

Drehen Sie den Griffriegel, schieben Sie den Griff in eine der drei Stellungen und arretieren Sie den Griff in dieser Stellung (Bild 12).

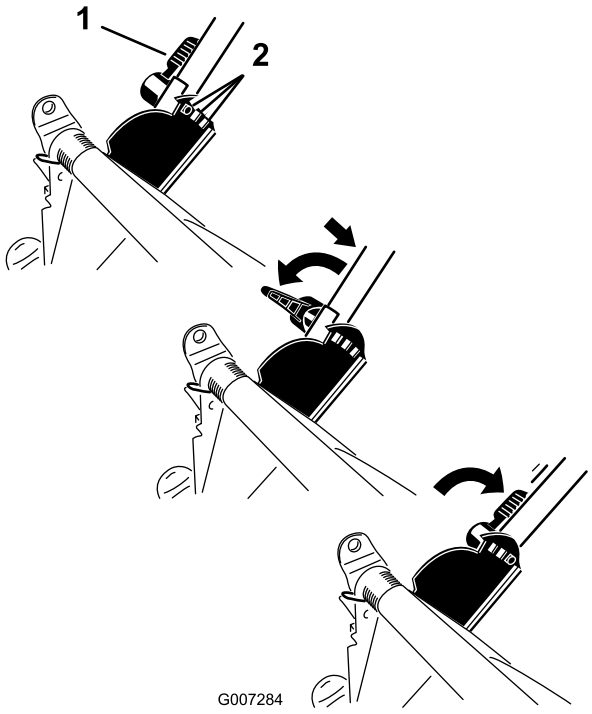


Bild 12

1. Griffriegel
2. Griffstellungen

Anlassen des Motors

1. Ziehen Sie den Schaltbügel für das Schnittmesser gegen den Griff (Bild 13).

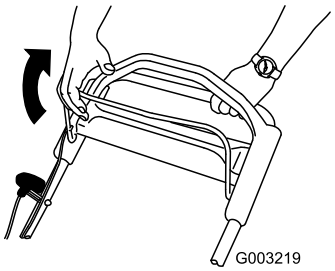


Bild 13

2. Ziehen Sie den Rücklaufstarter (Bild 14).

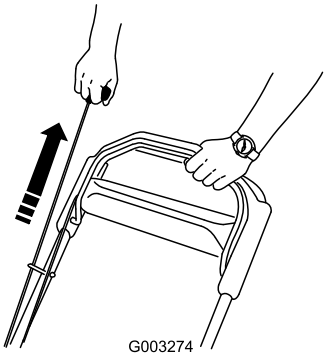


Bild 14

Hinweis: Wenn der Rasenmäher nicht anspringt, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.

Einsatz des Antriebs

Nur Modelle mit Antrieb

Um den Antrieb zu benutzen, gehen Sie einfach vorwärts mit Ihren Händen am oberen Griffteil und Ihren Ellbogen an Ihren Seiten; der Rasenmäher hält automatisch mit Ihnen Schritt (Bild 15).

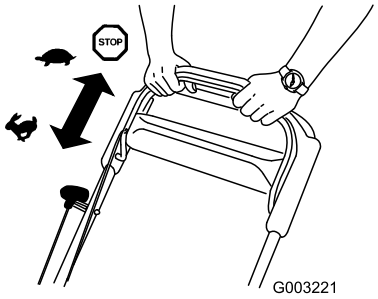


Bild 15

Abstellen des Motors

Lassen Sie den Schaltbügel los (Bild 16).

Wichtig: Wenn Sie den Messerschaltbügel loslassen, sollte das Messer innerhalb von 3 Sekunden abstellen. Wenn dies nicht der Fall ist, setzen Sie den Rasenmäher nicht mehr ein und wenden Sie sich sofort an einen offiziellen Vertragshändler.

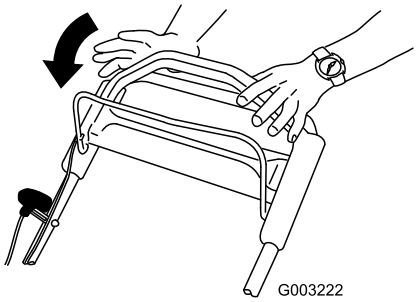


Bild 16

Schnittgutrecyclen

Der Rasenmäher ist werksseitig auf das Recyclen von Schnittgut und Laub eingestellt.

Nehmen Sie den Seitauswurfkanal ab, wenn er am Rasenmäher montiert ist. Verriegeln Sie die Auswurfklappe (siehe „Entfernen des Seitauswurfkanals“), bevor Sie den Rasenmäher als Recycler einsetzen.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass die Heckauswurfklappe befestigt ist. Heben Sie das Auswurfablenkblech an und suchen Sie die zwei Laschen vorne an der Klappe (Bild 17). Wenn Sie diese nicht sehen, drücken Sie die Klappe fest herunter, bis sie einrastet (Bild 18).

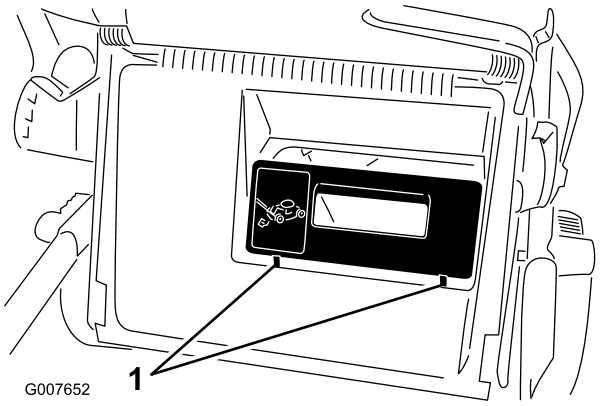


Bild 17

1. Laschen

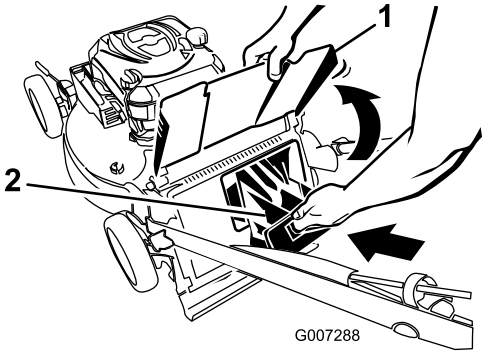


Bild 18

1. Auswurfablenkblech
2. Heckauswurfklappe

Sammeln des Schnittguts

Verwenden Sie den Grasfangkorb, wenn Sie Schnittgut und Laub im Grasfangkorb sammeln möchten.

Ein verschlissener Grasfangkorb kann das Ausschleudern kleiner Steine und ähnlicher Gegenstände in Richtung des Benutzers und Unbeteiligter zulassen. Das kann schwere Verletzungen oder den Tod für den Bediener und Unbeteiligte bedeuten.

Prüfen Sie den Grasfangkorb regelmäßig. Tauschen Sie ihn, wenn er beschädigt ist, gegen einen neuen Toro Ersatzkorb aus.

Nehmen Sie den Seitauswurfkanal ab, wenn er am Rasenmäher montiert ist. Verriegeln Sie die Auswurfklappe (siehe „Entfernen des Seitauswurfkanals“), bevor Sie das Schnittgut sammeln.

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

Montieren des Grasfangkorbs

1. Verlegen Sie das Starterkabel um die untere Kabelführung (Bild 19).

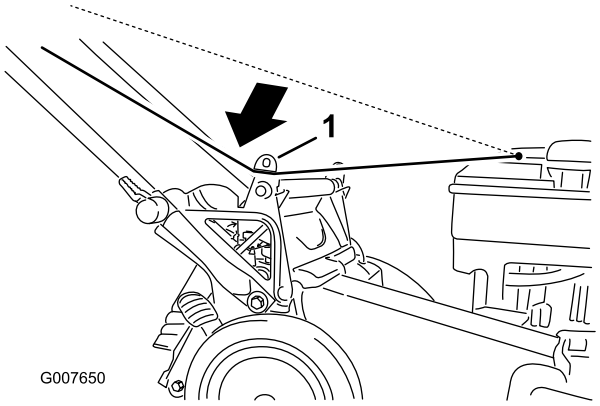


Bild 19

1. Untere Seilführung

Hinweis: Die untere Kabelführung löst das Starterkabel, wenn Sie am Rücklaufstartergriff ziehen.

2. Heben Sie das hintere Auswurfablenkblech an und halten Sie es hoch (Bild 20).

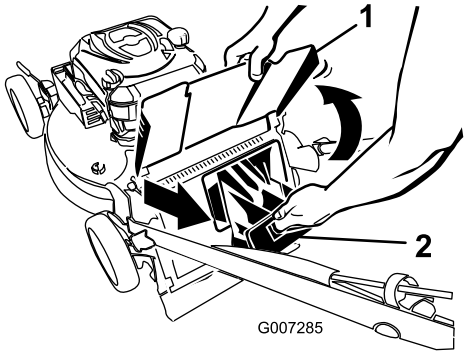


Bild 20

1. Auswurfablenkblech 2. Heckauswurfklappe

3. Ziehen Sie die Heckauswurfklappe heraus (Bild 20).
4. Hängen Sie die obere Vorderkante des Korb an die Laschen (Bild 21).

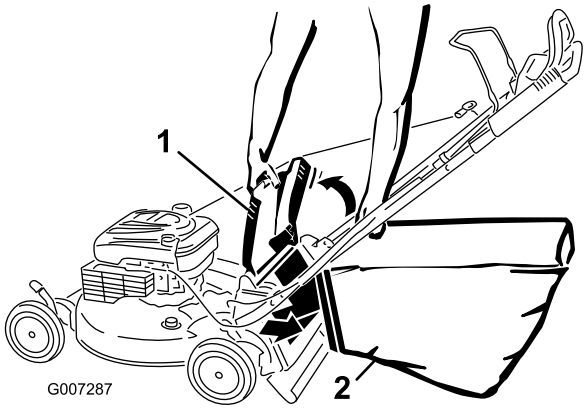


Bild 21

1. Auswurfablenkblech 2. Grasfangkorb

5. Senken Sie das Auswurfablenkblech ab.

Entfernen des Grasfangkorbs

1. Verlegen Sie das Starterkabel um die untere Kabelführung (Bild 22).

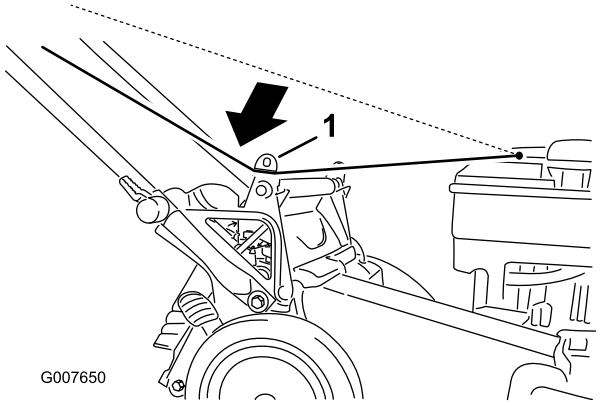


Bild 22

1. Untere Seilführung

Hinweis: Die untere Kabelführung löst das Starterkabel, wenn Sie am Rücklaufstartergriff ziehen.

2. Heben Sie das Auswurfablenkblech an und halten Sie es hoch.
3. Fassen Sie den Grasfangkorb am Griff an und heben Sie ihn aus den Kerben.
4. Setzen Sie die Heckauswurfklappe ein (Bild 23).

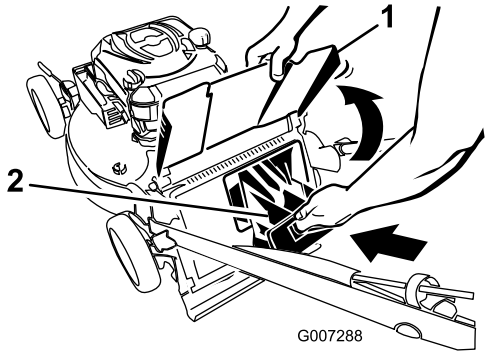


Bild 23

1. Auswurfablenkblech 2. Heckauswurfklappe

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass die Heckauswurfklappe befestigt ist. Heben Sie das Auswurfablenkblech an und suchen Sie die zwei Laschen vorne an der Klappe (Bild 24). Wenn Sie diese nicht sehen, drücken Sie die Klappe fest herunter, bis sie einrastet.

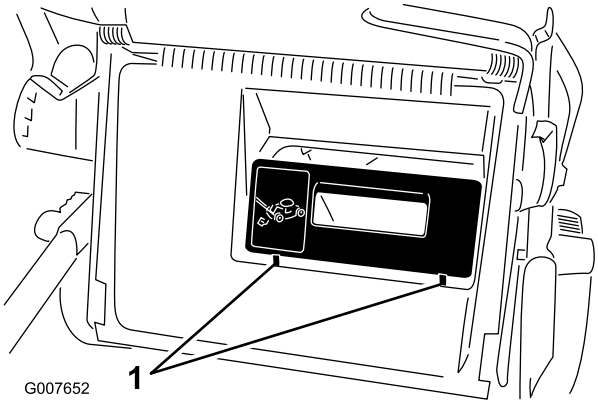


Bild 24

1. Laschen

5. Senken Sie das Auswurfablenkblech ab.

Seitauswurf des Schnittguts

Verwenden Sie den Seitauswurf, wenn Sie sehr hohes Gras schneiden.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass die Heckauswurfklappe befestigt ist. Heben Sie das Auswurfablenkblech an und suchen Sie die zwei Laschen vorne an der Klappe (Bild 25). Wenn Sie diese nicht sehen, drücken Sie die Klappe fest herunter, bis sie einrastet (Bild 26).

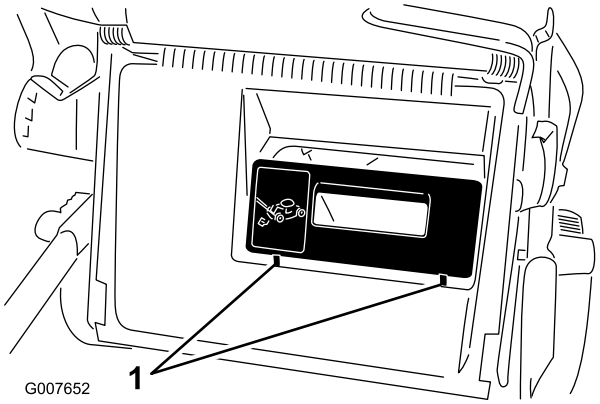


Bild 25

1. Laschen

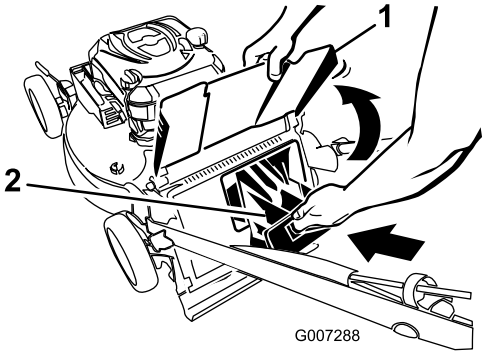


Bild 26

1. Auswurfablenkblech 2. Heckauswurfklappe

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind, bevor Sie die Bedienungsposition verlassen.

Einbauen des Seitauswurfkanals

1. Entriegeln Sie die Seitauswurfklappe (Bild 27).

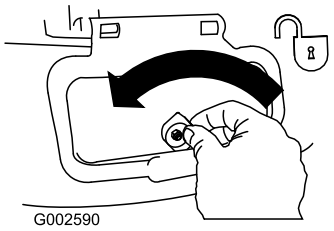


Bild 27

2. Öffnen Sie die Seitauswurfklappe (Bild 28).

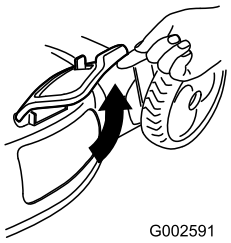


Bild 28

3. Setzen Sie den Seitauswurfkanal ein und schließen Sie die Klappe auf dem Auswurfkanal (Bild 29).

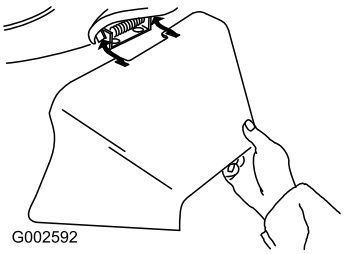


Bild 29

Entfernen des Seitauswurfkanals

Führen Sie die obigen Schritte in umgekehrter Reihenfolge aus, wenn Sie den Seitauswurfkanal entfernen möchten.

Wichtig: Verriegeln Sie die Seitauswurfklappe nach dem Schließen (Bild 30).

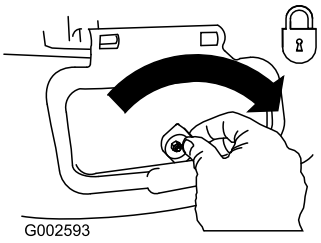


Bild 30

Betriebshinweise

Allgemeine Mähtipps

- Räumen Sie Gehölz, Steine, Drähte, Äste und andere Fremdkörper, auf die das Messer aufprallen könnte, aus dem Arbeitsbereich.
- Vermeiden Sie, dass das Messer auf Fremdkörper aufprallt. Mähen Sie nie absichtlich über irgendwelchen Gegenständen.
- Stellen Sie den Motor sofort ab, wenn der Mäher auf einen Gegenstand aufprallt oder anfängt zu vibrieren, ziehen den Kerzenstecker von der Zündkerze und untersuchen Sie den Mäher auf eventuelle Beschädigungen.
- Montieren Sie für die optimale Leistung vor dem Saisonbeginn ein neues Messer.
- Tauschen Sie die Messer bei Bedarf durch ein Ersatzmesser von Toro aus.

Mähen

- Mähen Sie immer nur ein Drittel des Grashalms in einem Durchgang. Mähen Sie nicht unter der 51 mm-Einstellung, es sei denn das Gras wächst sehr fein, oder es ist Spätherbst und das Graswachstum lässt nach. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der Schnitthöhe“.
- Stellen Sie, wenn Sie Gras länger als 15 cm mähen, beim ersten Durchgang die Schnitthöhe auf die höchste Einstellung und gehen langsamer. Mähen Sie dann noch einmal mit einer niedrigeren Einstellung, um dem Rasen das gewünschte Erscheinungsbild zu verleihen. Wenn das Gras zu lang ist, kann das Mähwerk verstopfen, dies führt zu einem Abstellen des Motors.
- Mähen Sie nur trockene(s) Gras oder Blätter. Nasses Gras und Laub neigen zum Verklumpen im Garten und können ein Verstopfen des Rasenmähers und ein Abstellen des Motors verursachen.

Nasses Gras und/oder nasse Blätter können zu schweren Verletzungen führen, sollten Sie darauf ausrutschen und mit dem Messer in Berührung kommen. Mähen Sie nur unter trockenen Bedingungen.

- Wechseln Sie häufig die Mährichtung. Dadurch verteilt sich das Schnittgut besser auf der Rasenfläche und bewirkt ein effektiveres Düngen.
- Probieren Sie bei einem unbefriedigenden Erscheinungsbild der Rasenfläche eine der folgenden Abhilfen aus:
  - Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen.
  - Gehen Sie beim Mähen langsamer.
  - Heben Sie die Schnitthöhe des Rasenmähers an.
  - Mähen Sie häufiger.
  - Lassen Sie die Bahnen überlappen, anstelle bei jedem Gang eine neue Bahn zu mähen.

– Stellen Sie die Schnitthöhe vorne um eine Auskerbung tiefer als an den Hinterrädern. Stellen Sie die Vorderräder z. B. auf 60 mm und die Hinterräder auf 70 mm ein.

Schnetzeln von Laub

- Stellen Sie nach dem Mähen sicher, dass die Hälfte des Rasens durch die Schnittgutdecke sichtbar ist. Dabei müssen Sie unter Umständen mehrmals über Blätter mähen.
- Stellen Sie die vordere Schnitthöhe um eine oder zwei Auskerbungen höher als die hintere, wenn eine Blattdecke von mehr als 13 cm auf dem Rasen liegt.
- Mähen Sie langsamer, wenn der Rasenmäher das Laub nicht fein genug häkselt.

Wartung

Hinweis: Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Empfohlener Wartungsplan

Wartungsintervall	Wartungsmaßnahmen
Nach fünf Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl.
Bei jeder Verwendung oder täglich	• Prüfen Sie den Ölstand im Motor. • Stellen Sie sicher, dass der Motor innerhalb von 3 Sekunden nach dem Loslassen des Schaltbügels abstellt. • Entfernen Sie Schnittgut- und Schmutzrückstände von der Unterseite des Mähwerks.
Alle 25 Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).
Alle 50 Betriebsstunden	• Wechseln Sie das Motoröl.
Alle 100 Betriebsstunden	• Reinigen Sie die Kühlanlage (siehe Motorbedienungsanleitung). • Wechseln Sie die Zündkerze aus (siehe Motorbedienungsanleitung).
Vor der Einlagerung	• Entleeren Sie den Kraftstofftank laut Anweisung vor irgendwelchen Reparaturen und der Einlagerung.
Jährlich	• Wechseln Sie den Luftfilter aus (häufiger unter staubigen Bedingungen). • Prüfen Sie die Zündkerze (siehe Motorbedienungsanleitung). • Schmieren Sie die hintere Radgetriebe. • Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die Motorbedienungsanleitung.

Wichtig: Beachten Sie für weitere Wartungsmaßnahmen die *Motorbedienungsanleitung*.

Vorbereiten für die Wartung

1. Stellen Sie den Motor ab und warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.
2. Ziehen Sie das Zündkabel von der Zündkerze ab, bevor Sie Wartungsarbeiten ausführen (Bild 31).

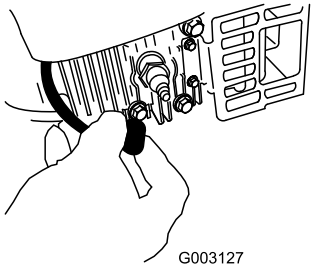


Bild 31

3. Stecken Sie nach dem Abschluss der Wartungsarbeiten das Zündkabel wieder auf die Zündkerze.

Wichtig: Lassen Sie den Motor laufen, bis er aufgrund von Kraftstoffmangel abstellt, bevor Sie den Rasenmäher umkippen, um das Öl oder

Messer zu wechseln. Wenn Sie den Rasenmäher kippen müssen, während sich Kraftstoff im Tank befindet, pumpen Sie den Kraftstoff mit einer Handpumpe ab. Kippen Sie den Rasenmäher immer seitlich (Luftfilter zeigt nach oben).

Ein Kippen des Rasenmähers kann zu einem Verschütten von Kraftstoff führen. Benzin ist entflammbar, explosiv und kann Verletzungen verursachen.

Lassen Sie den Motor laufen, bis kein Kraftstoff mehr im Tank ist, oder pumpen Sie den Kraftstoff ab. Sie sollten auf keinen Fall versuchen, Kraftstoff abzusaugen.

Auswechseln des Luftfilters

Wartungsintervall: Jährlich

1. Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe „Vorbereiten für die Wartung“.
2. Öffnen Sie die Luftfilterabdeckung mit einem Schraubenzieher (Bild 32).

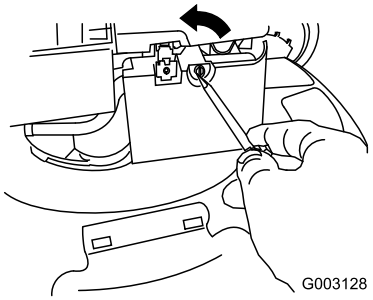


Bild 32

3. Tauschen Sie den Luftfilter aus.
4. Setzen Sie die Abdeckung auf (Bild 33).

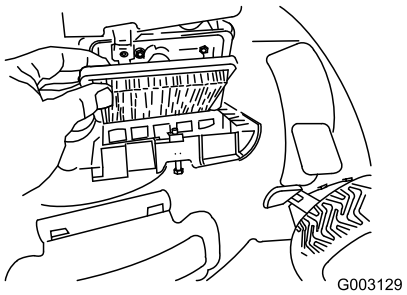


Bild 33

Wechseln des Motoröls

Wartungsintervall: Nach fünf Betriebsstunden

Alle 50 Betriebsstunden

Lassen Sie den Motor ein paar Minuten laufen, bevor Sie das Öl wechseln, um es aufzuwärmen. Warmes Öl fließt besser und führt mehr Fremdstoffe mit sich.

1. Führen Sie die wartungsvorbereitenden Arbeiten aus, siehe „Vorbereiten für die Wartung“.
2. Ziehen Sie den Peilstab heraus (Bild 34).

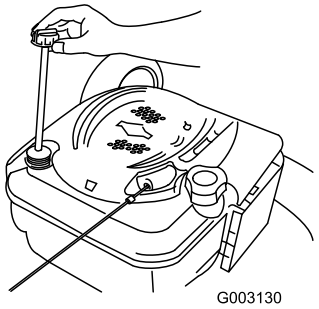


Bild 34

3. Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter nach oben), um das Altöl über den Öleinfüllstutzen abzulassen (Bild 35).

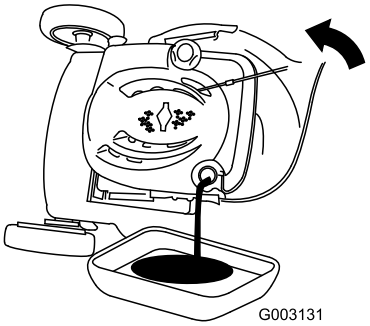


Bild 35

4. Füllen Sie das Öl **langsam** in den Einfüllstutzen ein, um den Ölstand auf die Marke Voll am Peilstab anzuheben.Bild 36 **Füllen Sie nicht zu viel ein.** (Max. Füllstand: 0,59 l des Typs: Waschaktives SAE 30-Öl mit der Klassifizierung SF, SG, SH, SJ, SL oder höher durch das American Petroleum Institute (API).)

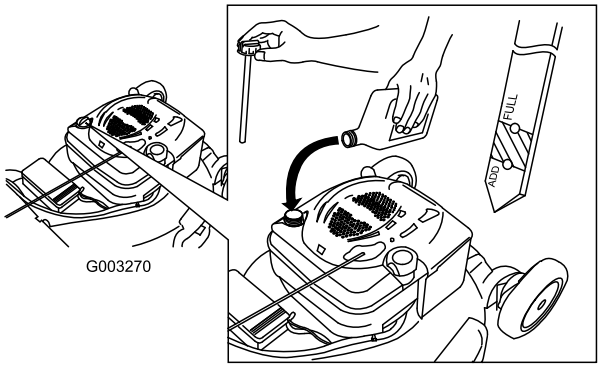


Bild 36

5. Setzen Sie den Peilstab fest ein.
6. Entsorgen Sie das Altöl bei einem zugelassenen Recyclingcenter.

Schmierung des Radgetriebes

Wartungsintervall: Jährlich

Nur Modelle mit Antrieb

1. Wischen Sie die Schmiernippel innen an den Hinterrädern mit einem sauberen Lappen ab (Bild 37).

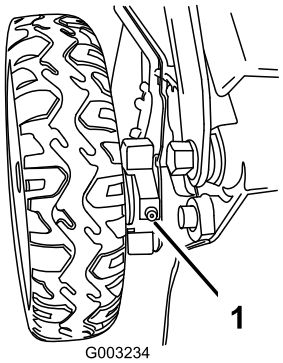


Bild 37

2. Setzen Sie eine Fettpresse auf jeden Schmiernippel an und drücken Sie vorsichtig zwei bis drei Stöße Nr. 2 Allzweckschmierfett auf Lithiumbasis ein.

Auswechseln des Messers

Wartungsintervall: Alle 25 Betriebsstunden—Wechseln Sie das Messer aus oder lassen Sie es schärfen (öfter, wenn die Kanten schnell stumpf werden).

Wichtig: ***Sie benötigen für den richtigen Einbau des Messers einen Drehmomentschlüssel.*** **Wenn Sie keinen Drehmomentschlüssel haben oder diese Arbeit nicht ausführen möchten, wenden Sie sich an einen offiziellen Vertragshändler.**

Prüfen Sie das Messer, wenn der Kraftstofftank leer ist. Wechseln Sie das Messer sofort aus, wenn es beschädigt oder gerissen ist. Schärfen Sie die Messerkante, wenn sie stumpf ist oder Einkerbungen aufweist. Wechseln Sie ggf. das Messer aus.

Das Messer ist scharf; ein Kontakt damit kann zu schweren Verletzungen führen.

Tragen Sie Handschuhe, wenn Sie das Messer warten.

1. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze ab. Siehe „Vorbereiten für die Wartung“.
2. Kippen Sie den Rasenmäher seitlich (Luftfilter zeigt nach oben).
3. Stabilisieren Sie das Messer mit einem Holzblock (Bild 38).

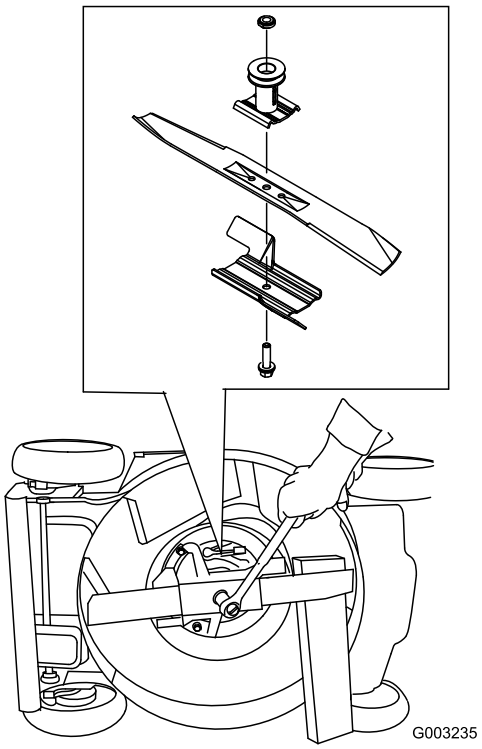


Bild 38

4. Nehmen Sie das Messer ab und bewahren Sie alle Befestigungsschrauben auf.
5. Setzen Sie das neue Messer und alle Schrauben auf.

   Wichtig: Das gebogene Ende des Messers sollte zum Mähwerkgehäuse zeigen.

6. **Ziehen Sie die Messerschraube mit einem Drehmomentschlüssel auf 81 Nm an.**

Wichtig: Eine auf 81 Nm angezogene Schraube ist sehr fest. Arretieren Sie das Messer mit einem Holzstück und verlagern Sie gleichzeitig das Gewicht auf den Schlüssel und ziehen Sie die Schraube fest. Diese Schraube kann fast nicht zu fest angezogen werden.

Reinigen des Mähwerks

Wartungsintervall: Bei jeder Verwendung oder täglich

Das Mähwerk kann Ablagerungen unter dem Mähwerkgehäuse lockern.

- **Tragen Sie eine Schutzbrille.**
- **Bleiben Sie in der Einsatzstellung (hinter dem Griff) wenn der Motor läuft.**
- **Halten Sie Unbeteiligte vom Bereich fern.**

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, reinigen Sie den Mäher sobald Sie mit dem Mähen fertig sind.

1. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellen der Schnitthöhe“.
2. Fahren Sie das Mähwerk auf eine ebene, gepflasterte Fläche.
3. Befestigen Sie einen Gartenschlauch, der an einen Wasserhahn angeschlossen ist, am Spülanschluss am Rasenmähergehäuse (Bild 39).

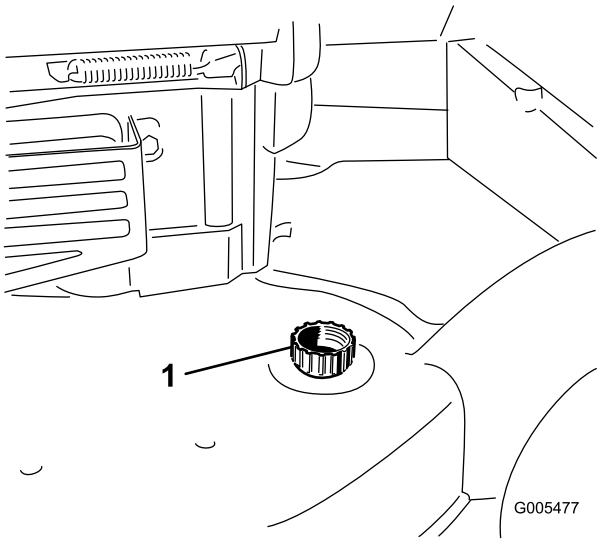


Bild 39

1. Spülanschluss

4. Drehen Sie den Wasserhahn auf.
5. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn so lange laufen, bis kein weiteres Schnittgut mehr aus dem Rasenmähergehäuse kommt.
6. Stellen Sie den Motor ab.
7. Drehen Sie den Wasserhahn zu und trennen Sie den Gartenschlauch vom Rasenmäher.
8. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn einige Minuten lang laufen, um das Gehäuse zu trocknen.

Einlagerung

Lagern Sie den Rasenmäher an einem kühlen, sauberen und trockenen Ort ein.

Vorbereiten des Rasenmähers für die Einlagerung

Benzindämpfe können explodieren.

- **Lagern Sie Benzin nicht länger als 30 Tage.**
- **Lagern Sie den Rasenmäher nicht in geschlossenen Räumen in der Nähe von offenem Feuer ein.**
- **Lassen Sie vor dem Einlagern den Motor abkühlen.**

1. Füllen Sie beim letzten Betanken für das Jahr dem frischen Benzin einen Kraftstoffstabilisator zu. Folgen Sie dabei den Anweisungen des Motorherstellers.
2. Lassen Sie den Rasenmäher so lange laufen, bis er infolge von Benzinknappheit abstellt.
3. Lassen Sie den Motor laufen, bis er abstellt. Wenn sich der Motor nicht mehr starten lässt, ist er ausreichend trocken.
4. Ziehen Sie den Kerzenstecker von der Zündkerze und haken Sie ihn am Haltepfosten ein.
5. Nehmen Sie die Zündkerze heraus, füllen Sie 30 ml Öl in das Zündkerzenloch und ziehen Sie mehrmals langsam am Starterkabel, um das Öl im Zylinder zu verteilen und eine Korrosion des Zylinders während der Einlagerung zu vermeiden.
6. Stecken Sie die Zündkerze locker auf.
7. Ziehen Sie alle Schrauben und Muttern an.

Zusammenklappen des Griffs

1. Drehen Sie den Griff nach vorne (Bild 40).

   Wichtig: Verlegen Sie die Kabel außen an den Griffhandrädern, wenn Sie den oberen Griff klappen.

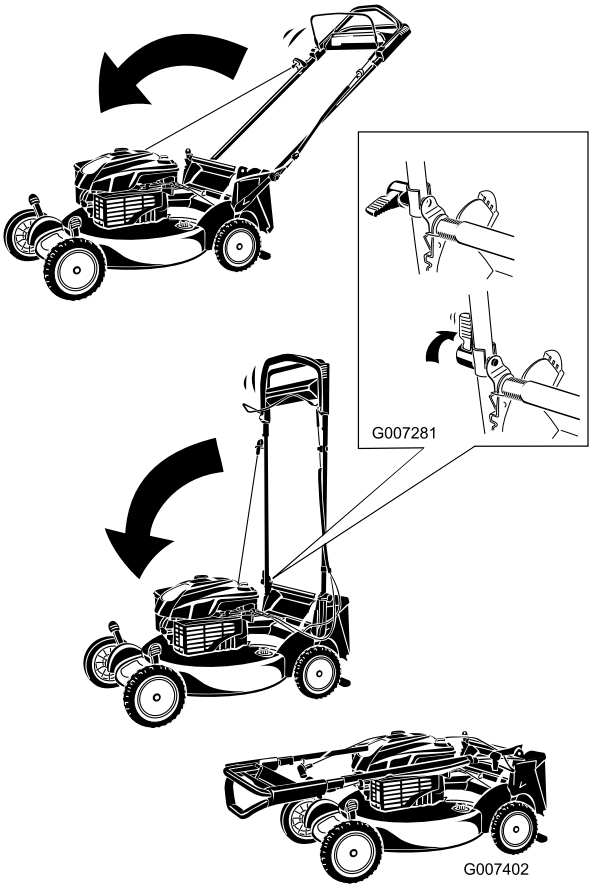


Bild 40

2. Weitere Informationen zum Aufklappen des Griffs finden Sie im Betriebsabschnitt der Anleitung unter „Zusammen- und Aufklappen des Griffs“.

Herausnehmen des Rasenmähers aus der Einlagerung

1. Entfernen Sie die Zündkerze und drehen Sie den Motor schnell mit Hilfe des Anlassers, um überflüssiges Öl aus dem Zylinder zu entfernen.
2. Setzen Sie die Zündkerze ein und ziehen Sie sie mit einem Drehmomentschlüssel auf 20 Nm an.
3. Schließen Sie den Zündkerzenstecker wieder an die Zündkerze an.